

**Roche  
Diabetes  
Care**  
Deutschland



*Gemeinsam Diabetes  
weiter denken.*

*„Die Digitalisierung ist kein Selbstzweck,  
sondern muss im Rahmen von integrierten  
Konzepten in einem strukturierten Prozess zum  
Einsatz kommen.“*

---

Lars Kalfhaus, Geschäftsführer  
Roche Diabetes Care Deutschland

## *Gemeinsam Diabetes weiter denken.*

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zahl der Diabetes-Patienten steigt kontinuierlich – gleichzeitig bleiben immer noch zu viele Betroffene trotz guten Zugangs zur Diabetes-Versorgung hinter ihren Therapiezielen zurück. Eine Herausforderung nicht nur für das Gesundheitswesen, sondern vor allem auch für Ärzte und Patienten.

Durch den technologischen Wandel werden schon heute immer mehr Daten produziert, die das Potenzial haben, zu deutlich besseren Therapieergebnissen beizutragen. Roche Diabetes Care hat es sich zum Ziel gesetzt, die großen Chancen der Digitalisierung zu nutzen: zur Weiterentwicklung von Versorgungsstrukturen und zur Verbesserung der Therapiequalität bei effizientem Mitteleinsatz.

Dabei ist Digitalisierung kein Selbstzweck, sondern muss im Rahmen von integrierten Konzepten in einem strukturierten Prozess zum Einsatz kommen, um wirksam zu sein. Vor allem aber muss sie den Menschen im Blick behalten.

Auf dieser Basis wollen wir mit allen Akteuren des Gesundheitswesens Diabetes „weiter denken“. Dabei sehen wir uns als Wegbereiter und Begleiter unserer Kunden. Wir möchten sie auf dem Weg zu einer digitalisierten Diabetes-Versorgung unterstützen, die den Patienten noch stärker in den Mittelpunkt unseres Handelns stellt.

Wir freuen uns, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu gehen!



**Lars Kalfhaus,**  
Geschäftsführer Roche Diabetes Care Deutschland






Die Zahl der Diabetes-Patienten steigt Jahr für Jahr.

Gleichzeitig nimmt die Datenflut stetig zu.



 **Deutschland**  
2017: 7,5 Mio.<sup>1</sup>

 **Global**  
2017: 425 Mio.<sup>1</sup>

**BMI 30**  
204 mg/dl

70 bpm

105 mg/dl

8 KE

7,2 h Schlaf

6,1 h Schlaf  
204 mg/dl

Unser Ziel:

# *Patienten in den Mittelpunkt stellen*

Immer noch erreichen zu viele Patienten trotz guten Zugangs zu Diabetes-Versorgung ihre Therapieziele nicht. Die Digitalisierung bietet die Möglichkeit, den Menschen noch mehr in den Fokus zu rücken und Ergebnisse nachhaltig zu verbessern.

Alleine in Deutschland sind rund 7,5 Millionen<sup>1</sup> Menschen von Diabetes betroffen – Tendenz weiter steigend. Dies bedeutet eine enorme Herausforderung für unser Gesundheitswesen und für jeden Einzelnen. Die zentrale Frage dabei: Wie schaffen wir es, dass mehr Patienten ihre therapeutischen Ziele erreichen? Denn trotz Zugang zu flächendeckender Diabetes-Versorgung und zahlreichen Innovationen in der Diabetes-Therapie gelingt es aktuell weniger als der Hälfte<sup>2</sup> der Betroffenen, eine gute Glukoseeinstellung zu erzielen.

Die Gründe sind vielfältig: Die steigende Zahl der Menschen mit Diabetes sorgt für eine zunehmende Arbeitsbelastung bei Ärzten und Praxisteams. Im Alltag bleibt so immer weniger Zeit für die individuellen Bedürfnisse der Patienten. Dabei ist es gerade bei einer chronischen Erkrankung wie Diabetes mit viel Aufwand verbunden, die Motivation der Betroffenen kontinuierlich hoch zu halten. Ein weiterer Aspekt: Es werden immer mehr therapierelevante Daten von unterschiedlichen Systemen produziert, die oft schlecht überschaubar sind.

Um mit diesen Herausforderungen umzugehen, sind Ansätze gefragt, die den Patienten noch stärker in den Mittelpunkt stellen – damit mehr Betroffene ihre Therapieziele erreichen können. Aus diesem Grund unterstützen wir Ärzte und Diabetesberater mit modernen Therapielösungen für ein Personalisiertes Diabetes Management. Dieses Konzept sorgt für Entlastung im Praxisalltag und ermöglicht mehr Zeit für erfolgreiche Therapieanpassungen auf Basis der individuellen Bedürfnisse der Patienten.

Die Digitalisierung spielt dabei eine zentrale Rolle: Sie bietet die Chance, Praxisprozesse effizienter zu gestalten, den Umgang mit therapielevanten Daten zu erleichtern, die Interaktion zwischen Arzt und Patient zu unterstützen und die Motivation von Menschen mit Diabetes zu steigern. Die Voraussetzung: Digitale Lösungen müssen in einen strukturierten Prozess eingebettet sein, der ein Personalisiertes Diabetes Management ermöglicht – ein Weg, auf dem wir Praxisteams beraten und begleiten.



**Digitalisierung  
bietet Chancen!**



**Unser Lösungsansatz:  
Sinnvolle Nutzung  
von Daten**

Die Basis für neue Wege:

## *Daten sinnvoll nutzen*

Der digitale Wandel erfordert ein Umdenken aller Akteure im Gesundheitswesen. Roche Diabetes Care setzt sich dafür ein, dass Daten sinnvoll genutzt und so bessere Therapieergebnisse und mehr Zeit für Patienten erreicht werden können.

Unser Gesundheitswesen erlebt mit der Digitalisierung den größten Veränderungsprozess seit vielen Jahren. Besonders spürbar ist dieser Wandel bei einer Erkrankung wie Diabetes, bei der täglich eine Vielzahl an Daten produziert wird. Die großen Fragen, die sich für alle am Prozess der Diabetes-Versorgung Beteiligten stellen: Wie schaffen wir es, Diabetes so zu managen, dass uns die Datenflut nicht überrollt, sondern wir davon profitieren? Und wie gelingt es, dass dabei noch mehr Zeit für den Patienten bleibt?

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor hierfür ist die Interoperabilität der verschiedenen Systeme. Dies ist auch eine zentrale Forderung der „Task Force Digitalisierung“ der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) an die Industrie. Roche Diabetes Care Deutschland hat diese Forderung aufgegriffen und unterstützt aktiv die Vernetzung aller Akteure.

Dabei entwickeln wir die Angebote für unsere Kunden konsequent weiter: von einzelnen Produkten hin zu integrierten Gesamtlösungen. Hierfür setzen wir auf Eigenentwicklungen sowie auf Kooperationen mit externen Partnern, zu denen andere Hersteller und Krankenkassen zählen.

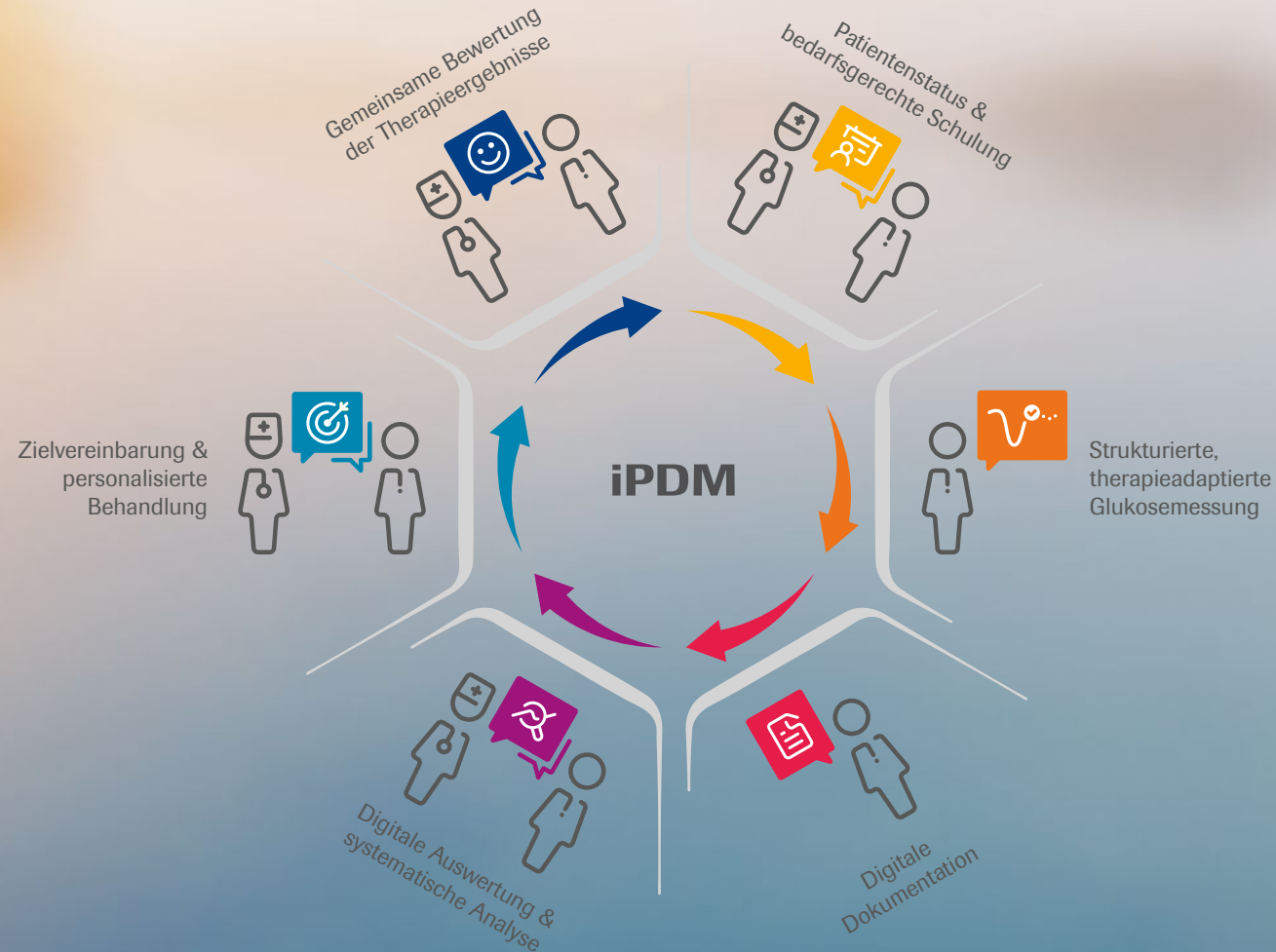
So können schon heute handlungsrelevante Daten intelligent zusammengeführt, ausgewertet und interpretiert werden. Ein wichtiger Schritt ist hier die Accu-Chek® Smart Pix Software, die Ärzte beim Personalisierten Diabetes Management unterstützt: Die Version 3.0 ist erstmals für viele gängige Systeme anderer Hersteller geöffnet – ein Meilenstein auf dem Weg zu einer vernetzten Diabetes-Versorgung.

Darüber hinaus haben wir digitale Lösungen noch stärker in das seit Jahren bewährte Personalisierte Diabetes Management integriert. Das Ergebnis: unser integriertes Personalisiertes Diabetes Management (iPDM) – ein strukturierter Prozess von der Patientenschulung über die Glukosemessung, digitale Dokumentation und Auswertung bis hin zur personalisierten Behandlung und gemeinsamen Bewertung. Wie gut dieser Ansatz funktioniert, zeigt jetzt die erste große Digitalisierungsstudie zu Personalisiertem Diabetes Management in Deutschland: Das PDM-ProValue Studienprogramm<sup>3</sup> belegt, dass ein strukturierter, personalisierter und mit digitalen Lösungen unterstützter Prozess (iPDM) zu deutlich verbesserten Therapieergebnissen in der Diabetes-Behandlung führt.



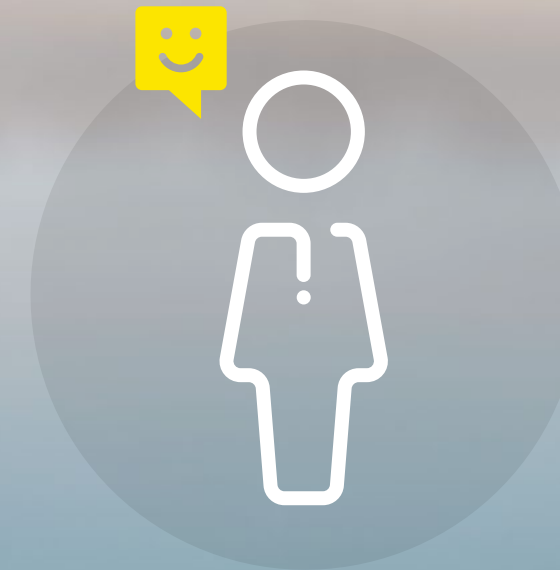
Für optimalen Therapieerfolg:

## Digitale Lösungen in einem strukturierten Prozess



Das PDM-ProValue Studienprogramm zeigt:

## Integriertes Personalisiertes Diabetes Management wirkt



**HbA1c-Senkung um 0,5 %-Punkte**

über 12 Monate bei Patienten, die mit dem iPDM-Prozess behandelt wurden.<sup>3</sup>

So erreichen wir:

## *Mehr Überblick, mehr Zeit, mehr Motivation*

Der strukturierte personalisierte und mit digitalen Lösungen unterstützte Prozess (iPDM) führt zu einer höheren Zufriedenheit von Arzt und Patient sowie zu deutlich verbesserten Therapieergebnissen.

Die Ergebnisse des PDM-ProValue Studienprogramms<sup>4</sup> zeigen, dass iPDM den Behandlungsablauf strukturiert und damit das Arzt-Patienten-Gespräch unterstützt. Darüber hinaus werden effizientere personalisierte Therapieableitungen ermöglicht und die gemeinsame Entscheidungsfindung erleichtert. In der Studie wurde außerdem nachgewiesen, dass im Praxisalltag Therapieanpassungen schneller und zielgerichteter vorgenommen werden können. Dabei führt iPDM zu mehr Zufriedenheit bei Ärzten und Patienten und sorgt für eine gesteigerte Adhärenz. Daraus resultiert eine bessere glykämische Einstellung: Ein konsequenter Einsatz von iPDM senkt den HbA1c um 0,5 %-Punkte – eine Größenordnung, die mit der Wirksamkeit medikamentöser Therapien vergleichbar ist.

Eine zentrale Rolle spielt die Accu-Chek® Smart Pix Software. Mit der Version 3.0 können Ärzte einfach und strukturiert Daten aus unterschiedlichen Systemen analysieren – von CGM- und FGM-Systemen, Insulinpumpen, Blutzuckermesssystemen bis hin zum Smart Insulin-Pen. Die Software ermöglicht eine automatische Mustererkennung und bietet so eine optimale Entscheidungsgrundlage für individuelle Therapieanpassungen. Die visuelle Aufbereitung sorgt dafür, dass Patienten Empfehlungen besser nachvollziehen können – eine wichtige Voraussetzung für mehr Motivation im Alltag.

Menschen mit Diabetes können mit unseren modernen Therapielösungen ihr Diabetes Management noch besser und alltagstauglicher steuern sowie relevante Daten leichter im Blick behalten. Ein Beispiel hierfür ist das innovative Eversense® CGM System unseres Partners Senseonics. Ein Langzeit-Sensor unter der Haut misst kontinuierlich die Glukosewerte, ein Smart Transmitter sendet die Daten an eine App, die den Verlauf der Werte grafisch darstellt und Trends sowie Warnmeldungen anzeigt. Kombiniert man Eversense mit dem Smart Insulin-Pen Pendiq 2.0® unseres Partners Pendiq, ist sogar ein lückenloser Überblick über Glukoseverlauf und Insulinabgaben bei einer Insulintherapie möglich.

Darüber hinaus unterstützen wir Menschen mit Diabetes mit motivierenden Services wie der mySugr App, die heute schon über eine Million Patienten in ihrem Alltag begleitet. Im Bereich der Prävention gehen wir neue Wege mit dem digitalen Präventionsprogramm Accu-Chek® View, für das wir gemeinsam mit Krankenkassen individuelle Versorgungsmodelle entwickeln. Dazu kommen Coaching-Module wie Webinare und unsere 24/7 Service-Hotline für Fragen rund um die persönliche Diabetes-Therapie.



**Höhere Zufriedenheit  
von Arzt und Patient!<sup>4</sup>**

Mit unseren Lösungen:

## *Gemeinsam Diabetes weiter denken.*

*Klassische & Langzeit-Glukosemessung*



*Motivierende Services*



*Digitale Dokumentation & Auswertung*



*Individuelle Versorgungsmodelle*



*Smarte Insulinabgabe*



# Sie wollen mehr erfahren?

Unsere Mitarbeiter im Accu-Chek® Kunden Service Center sind für Sie da!  
Kostenfreie Telefonnummer 0800 4466800 (Mo–Fr, 08:00–18:00 Uhr).  
Oder besuchen Sie unser Online-Portal unter [www.roche-diabetes-care.de](http://www.roche-diabetes-care.de)  
bzw. unsere Facebookseite auf [www.facebook.com/accuchekde](http://www.facebook.com/accuchekde)

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt.  
ACCU-CHEK, ACCU-CHEK SMART PIX sind Marken von Roche.  
© 2018 Roche Diabetes Care Deutschland. Alle Rechte vorbehalten.

#### Quellenangaben:

<sup>1</sup> IDF Diabetes Atlas 8<sup>th</sup> edition 2018, [www.diabetesatlas.org](http://www.diabetesatlas.org)

<sup>2</sup> Stone MA et al.: GUIDANCE Study Group (2013), Diabetes Care 36(9): 2628–38.

<sup>3</sup> Heinemann L, Dänschel I, Dänschel W, Messinger D, Schramm W, Vesper I, Weissmann J, Kulzer B: Integrated personalized diabetes management (iPDM) in patients with insulin-treated T2DM: Results of the PDM-ProValue study program. Poster (ATTD8-0086) at the 11<sup>th</sup> International Conference on Advanced Technologies & Treatments for Diabetes, 14–17 February 2018, Vienna, Austria.

<sup>4</sup> Kulzer B, Dänschel I, Dänschel W, Messinger D, Schramm W, Vesper I, Weissmann J, Heinemann L: Integrated personalized diabetes management (iPDM) improves satisfaction of patients with insulin-treated diabetes and their physicians: Results from the PDM-ProValue study program. Poster (ATTD8-0085) at the 11<sup>th</sup> International Conference on Advanced Technologies & Treatments for Diabetes, 14–17 February 2018, Vienna, Austria.



[www.roche-diabetes-care.de](http://www.roche-diabetes-care.de)

Roche Diabetes Care Deutschland GmbH  
Sandhofer Straße 116  
68305 Mannheim